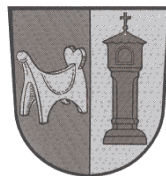




## Niederschrift über die 5. Sitzung des Gemeinderates 2018

### Öffentlicher Teil:

Tag und Ort	Donnerstag, 17. Mai 2018 im Rathaus in Trunkelsberg																														
Vorsitzender	Roman Albrecht, 1. Bürgermeister																														
Schriftführerin	Cornelia von Schledorn																														
Eröffnung der Sitzung	Der Vorsitzende erklärt die anberaumte Sitzung um 19.35 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.																														
Anwesend	<p>Von den 13 Mitgliedern des Gemeinderates sind 9 anwesend, ab 19.45 Uhr sind 10 Mitglieder anwesend:</p> <table border="0"> <tr> <td>Albrecht</td> <td>Roman</td> <td>1. Bgm.</td> </tr> <tr> <td>Roth</td> <td>Josef</td> <td>2. Bgm.</td> </tr> <tr> <td>Falk</td> <td>Ingeburg</td> <td>3. Bgm.</td> </tr> <tr> <td>Gerngroß-Keller</td> <td>Evi</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Thiel</td> <td>Andreas</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Rampp</td> <td>Richard</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ebenhoch</td> <td>Frank</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Haag</td> <td>Harald</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Heitzer</td> <td>Renate</td> <td>- ab 19.45 Uhr anwesend</td> </tr> <tr> <td>Schmidle</td> <td>Wolfgang</td> <td></td> </tr> </table>	Albrecht	Roman	1. Bgm.	Roth	Josef	2. Bgm.	Falk	Ingeburg	3. Bgm.	Gerngroß-Keller	Evi		Thiel	Andreas		Rampp	Richard		Ebenhoch	Frank		Haag	Harald		Heitzer	Renate	- ab 19.45 Uhr anwesend	Schmidle	Wolfgang	
Albrecht	Roman	1. Bgm.																													
Roth	Josef	2. Bgm.																													
Falk	Ingeburg	3. Bgm.																													
Gerngroß-Keller	Evi																														
Thiel	Andreas																														
Rampp	Richard																														
Ebenhoch	Frank																														
Haag	Harald																														
Heitzer	Renate	- ab 19.45 Uhr anwesend																													
Schmidle	Wolfgang																														
Es fehlten entschuldigt:	<table border="0"> <tr> <td>Kaller</td> <td>Peter</td> </tr> <tr> <td>Zeller</td> <td>Anne</td> </tr> <tr> <td>Scheiter</td> <td>Doreen</td> </tr> </table>	Kaller	Peter	Zeller	Anne	Scheiter	Doreen																								
Kaller	Peter																														
Zeller	Anne																														
Scheiter	Doreen																														
Als Gäste waren anwesend	1																														
Genehmigung der letzten Niederschrift:	<p>Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 28. März 2018 wurde den Gemeinderäten/innen mit der Einladung zugestellt.</p> <p>Es bestehen keine Einwände zum Protokoll</p>																														



## TOP 1

Bauantrag zum Anbau an bestehendes Wohnhaus – Fl.Nr.: 174/7

Frau Theresia Wagner und Herr Armin Frischknecht, Schulstr. 10 haben einen Antrag auf Baugenehmigung für einen Anbau an das bestehende Wohnhaus, Fl.Nr.: 174/7, in der Schulstr. 10 gestellt.

Im Bebauungsplan Ost sind in § 7 als Dachform/Dachneigung nur Satteldächer zugelassen. Sie stellen deshalb einen Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans.

Die Wohnraumerweiterung auf der Gartenseite, mit einer Breite von 4,365m und einer Tiefe von 1,80 m, ist als Flachdachanbau geplant.

Der Befreiung von den Festsetzungen steht aus Sicht der Gemeinde nichts entgegen.

**Begründung:**

Es handelt sich um eine Wohnraumerweiterung nur im Erdgeschoss. Das ausgebaute Dachgeschoß bleibt unberührt.

Auf Grund der Größe ist der Anbau gegenüber dem Hauptgebäude untergeordnet. Eine Abweichung ist städtebaulich vertretbar.

Die Wohnraumerweiterung (Gartenseite) ist auf Grund der Lage gegenüber nachbarlichen Interessen und öffentlichen Belangen vereinbar.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Trunkelsberg erteilt dem Bauvorhaben 04/2018, Wager Theresia und Frischknecht Armin in der Schulstr. 10, Fl. Nr.: 174/7, mit den beantragten Befreiungen, das gemeindliche Einvernehmen.

**Abstimmung: 9 / 0**

## TOP 2

Tektur:  
Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport und einer Doppelhaushälfte – Fl.Nr.: 235/4

Der bereits genehmigte Bauantrag bedarf einer Tektur. Bei dem Aushub der Grube für den Keller, stellte sich heraus, dass der Gemeindegewässersammelkanal nicht exakt an der Stelle verläuft wie in den Plänen verzeichnet.

Das geplante alleinstehende Wohnhaus musste um 0,40 m nach Norden verschoben werden, um einen Zugang zum Kanal, im Fall einer Reparatur, in der Zukunft zu gewährleisten.

**Beschluss:**

Die Gemeinde erteilt der Tektur des Bauvorhabens 03/2018, Karner Adolf, Am Hofacker 13, 87724 Ottobeuren, für die Fl.Nr.: 235/4, Gemarkung Trunkelsberg, das gemeindliche Einvernehmen.

**Abstimmung: 9 / 0**



## TOP 3

Beschaffung eines Bauwagens für die Kita Gruppe „Wald und Natur „

Die Kita hat zum Herbst so viele Anmeldungen von neuen Kindern, dass wir nicht alle Kinder aufnehmen könnten. Es wurde in Absprache mit dem Jugendamt Unterallgäu die Erweiterung der Kita um eine Kindergartengruppe erörtert. Da wir baulich keinen Platz für eine weitere Gruppe haben und von den beiden Erzieherinnen, welche die Kinderkrippe bisher geführt haben, schon öfters der Vorschlag für eine Naturgruppe vorgebracht wurde, ist der Vorschlag als Lösung erarbeitet worden.

Wir werden nun mit der Waldgruppe eine erweiterte Betriebserlaubnis erhalten und können ab Sept. 2018 zusätzliche Kinder in die Kita aufnehmen.

Bgm. Albrecht konnte zeitnah einen ausgebauten Bauwagen, in einem sehr guten Zustand, für die Kita erwerben.

Bgm. Albrecht zeigt Bilder von dem Bauwagen.

Der Bauwagen konnte bereits vom Jugendamt besichtigt werden und entspricht bis auf den Holzofen den Voraussetzungen für eine Genehmigung.

Herr Thiel hatte den Einwand, dass hier zuerst ein Beschluss vom Gemeinderat notwendig gewesen wäre, ob eine neue Waldkindergartengruppe gegründet wird und dann die Anschaffung eines Bauwagens erfolgen sollte.

Herr Albrecht klärt mit dem Jugendamt ab, ob hier ein Gemeinderatsbeschluss notwendig ist. Wenn ja, wird er diesen im Juni nachholen.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, von Herrn Andreas Löffler, Fleinheimerstr. 26, 89564 Nattheim, einen renovierten Bauwagen, zum Preis von 7.700 € zu erwerben.

**Abstimmung: 9 / 1 (10 Stimmberechtigte ab 19.45 Uhr)**

## TOP 4

Beschaffung Bestuhlung Ochsen EG

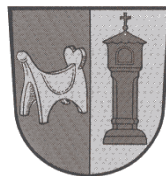
Herr Bürgermeister Albrecht hat zwei Angebote bezüglich neuer Tische und Stühle im Erdgeschoss des Gasthaus Ochsen vorgelegt. Das Angebot der Firma Weißacher, Essenbach/Mirskofen beläuft sich für 45 Stühle + 8 Tische auf 18.277 €. Das Angebot der Firma Conway liegt bei 8.528,97 €.

Die Eckbänke werden dunkel gebeizt und wieder eingebaut.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, der Firma Conway den Auftrag für 45 Stühle und 8 Tische zum Bruttopreis von 8.528,97 € zu erteilen.

**Abstimmung: 10 / 0**



## TOP 5

Beschaffung Bestuhlung Biergarten Ochsen

Der Gemeinderat schlägt vor, dass für den Biergarten 20 Tische und 100 Stühle beschafft werden.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, für den Biergarten der Gaststätte Ochsen, 20 Tische und 100 Stühle, zum Bruttopreis von 6.935,32 €, bei der Firma Conway, zu bestellen.

**Abstimmung: 10 / 0**

## TOP 6

Wünsche und Anträge

Herr Albrecht teilte dem Gemeinderat mit, dass die Kindertagesstätte eine neue Homepage hat. Diese wurde von der Technikerschule, die für geringe Kosten Homepages für Kommunen anfertigt, erstellt.

Hierzu teilte Herr Haag mit, dass ab 25.05.2018 neue Datenschutzbestimmungen gelten. Er möchte hier nicht für die Gemeindehomepage in Haftung genommen werden.

Herr Haag wird einen Hinweis zum Anklicken auf die Website stellen.

Herr Albrecht fragt beim Landratsamt nach, ob und wie er mit der Änderung der Datenschutzbestimmungen bezüglich der Gemeindehomepage umgehen soll.

Bgm. Albrecht erklärt, dass die Wiese, auf welcher die Waldkindergartengruppe angesiedelt wird und die Wiese des neuen Sportplatzes in ein Mulchprogramm aufgenommen werden soll. Herr Roth wird sich bezüglich Förderprogramm beim Landwirtschaftsamt erkundigen. Die Gemeinde Memmingerberg hat einen Mulcher angeschafft und stellt diesen kostenlos zur Verfügung. Es müssen hier nur noch die Arbeitsstunden bezahlt werden. Das Mulchen erfolgt dann nur 2 mal im Jahr.

Herr Albrecht wird Herrn Häberle mitteilen, dass er den Sportplatz ab Juli 2018 nichtmehr mähen muss.

Frau Gerngroß-Keller fragte nach, ob sich die LKWB bezüglich der von Herrn Thiel angeregten zusätzlichen Tiefgaragenparkplätzen geäußert hat. In einem Telefonat teilte Architekt Jaumann mit, dass hier die 1,5fache Stellplatzanzahl in Bezug zu den Wohneinheiten angedacht ist. Die Tiefgaragenplätze sind in der Herstellung sehr teuer. Dieses Thema kann bei der Behandlung der Einsprüche nochmals angesprochen werden.

Frau Gerngroß-Keller regte einige Änderungen beim Ablauf des Seniorennachmittags an. Diese werden im Ordner „Gemeindeveranstaltungen“ schriftlich fixiert.

Ein Mann regte an, neben der Friedenssoul einen Baum zu pflanzen. Herr Albrecht wird diesbezüglich bei Herrn von Heuß-Blößt nachfragen.



Ebenfalls fragte Frau Gerngroß-Keller nach, wie weit das Angebot der nachträglich zu errichtenden LEW-Leuchten ist. Hierzu teilte Herr Albrecht mit, dass er sich diesbezüglich noch mit den Grundstücksbesitzern unterhalten möchte. Die Angebote liegen jedoch schon vor. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass die Maßnahmen durchgeführt werden können.

Die Leuchte im Südring soll allerdings erst im Zuge der Sanierungsmaßnahme aufgestellt werden und somit nochmal zurückgestellt werden.

Auch fragte Frau Gerngroß-Keller wie der derzeitige Stand beim Wasser wäre.

Hier teilte Herr Albrecht mit, dass der Druck demnächst auf 4,1 Bar erhöht wird. Dies wird dann 3 – 4 Wochen gehalten und dann auf 4,5 Bar erhöht. Erst ab 4,5 Bar wird gemischt. Er wird dies dann wieder im Gemeindeblatt veröffentlichen.

Herr Albrecht setzte den Gemeinderat über den Stand des Gerichtsverfahrens des Herrn Müller, beim Verwaltungsgericht in Augsburg, in Kenntnis.

**Ende des öffentlichen Teil: 21.12 Uhr**